

Erfassungsbogen für RWK-Maßnahmen**Stand: 04.01.2019**

(ohne Maßnahmen, die das Kabinett als umgesetzt eingestuft hat)

RWK	Oranienburg-Velten-Hennigsdorf		
Titel der Maßnahme	Flächenentwicklung Innovationsforum Oranienburg		
Status (bitte ankreuzen)	beschlossene Maßnahme aus Vorjahren	erstmalig vorgeschlagene Maßnahme	Prüfungs- und Konkretisierungsbedarf
			X
Beschreibung der Maßnahme	Zentraler Bestandteil der Maßnahme ist die Schaffung von günstigen Voraussetzungen für die gewerbliche (Nach-) Nutzung brachliegender Flächen im Bereich zwischen Havel und Lehnitzstraße mit einer Größe von rd. 25 ha und damit die Schaffung von Arbeitsplätzen innerhalb eines innovativen Gewerbe- und Dienstleistungsstandortes an der Havel mit direkter Anbindung an die Innenstadt Oranienburgs und guter verkehrlicher Erschließung. Im Rahmen der aus GRW-Mitteln finanzierten Gewerbeflächenstudie des RWK O-H-V wurde u. a. auch dieser Standort vertieft untersucht und der Handlungsbedarf festgestellt bzw. präzisiert. Die Herstellung einer dem Standort angemessenen Infrastruktur ist als Projekt 1.1 im bestätigten SUW-Beitrag der Kooperation „Obere Havel“ vorgesehen. Im ersten Schritt jedoch geht es um die Baufeldfreimachung und Herrichtung für die dann folgende Erschließung.		
Ableitung aus dem Standortentwicklungskonzept	<p>STEK-Fortschreibung 2016, Kap. 5.3.1, S. 39-41, insbesondere Entwicklungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weitere Entwicklung und Profilierung des RWK O-H-V als innovativer, starker Standort in der Hauptstadtregion, insbesondere auch für Unternehmen des produzierenden Gewerbes - Kontinuierliche Verbesserung der Standortbedingungen als Voraussetzung für eine erfolgreiche Entwicklung der ansässigen Unternehmen sowie zukünftiger Neuansiedlungen - Sicherung der Entwicklungsperspektiven der ansässigen Unternehmen und für Neuansiedlungen durch eine nachhaltige, aktive Gewerbeflächenpolitik 		
Beitrag der Maßnahmen zur Stärkung der überregionalen und regionalen/ umlandbezogenen Ausstrahlkraft des RWK	Es werden Beschäftigungseffekte und wirtschaftliche Effekte bei bestehenden und möglichen neuen Unternehmen erwartet.		
Gesamtkosten/ (angestrebte) Finanzierungsquellen	Gesamtkosten	Förderbedarf	Eigenanteil
	2.000.000 €	1.500.000 €	500.000 €
Sachstand (z. B. über Förderabstimmungen und Vorbereitungsaktivitäten)	Im Rahmen der Grundstücksneuordnung bereitet die Stadt Oranienburg die bedarfsgerechte Bereitstellung unterschiedlich großer Baugrundstücke für gewerbliche Nutzungen im Plangebiet (ggf. auch durch Erwerb von zusätzlichen Flächen) vor. Neben den Altlasten nach BBodSchG besteht Verdacht auf radioaktive Belastung. Im Rahmen der Baufeldfreimachung sind der Abriss von Gebäuden sowie die Entsorgung von gefährlichen und nichtgefährlichen Abfällen notwendig. Die Munitionssuche ist vorangeschritten, in Teilbereichen weiterhin noch erforderlich. Ein Zuwendungsantrag in Höhe von rd. 1,48 Million Euro (zuwendungsfähige Ausgaben) gemäß der NESUR für die Beseitigung vorhandener Altmunition und Altlasten sowie nachfolgender Geländeaufbereitung wurde am 21.01.2018 gestellt. Nach Einreichung von nachgeforderten Unterlagen im Laufe des Jahres wartet die Stadt nun auf eine Rückmeldung auf den Förderantrag von der ILB. Sobald die Förderzusage da ist, werden Planung und Umsetzung ausgeschrieben.		

Darstellung des Unterstützungsbedarfs durch die Landesregierung	1. Unterstützung der Stadt Oranienburg bei den notwendigen Investitionen und Maßnahmen, u.a. Munitionssuche
--	---